

WELTORDNUNG

WERTE

SICHERHEIT

WAS KOMMT NACH DEN KRIEGEN



Vortrag und Diskussion mit
Andreas Zumach
Journalist, Genf

DIENSTAG, 30. JÄNNER 2024, 19:00 UHR, GRAZ, ALBRECHTGASSE 6A (BERNADINSAAL)

Welche Weltordnung auf Basis welcher Regeln wollen wir?

Eine globale bipolare Konfrontation zwischen „westlichen Demokratien und der Allianz der Diktaturen China und Russland“ mit massiver und kostspieliger militärischer Aufrüstung wie in den 45 Jahren des Kalten Krieges? Oder eine multipolare Ordnung, deren Akteure – zunächst einmal unabhängig von ihrer Staats- und Regierungsform – kooperieren bei der Bewältigung der Klimaerwärmung, des Hungers und anderer globaler Herausforderungen?

Wie müsste sich für eine globale Friedensordnung unser Verhältnis zu den Gesellschaften der südlichen Hemisphäre verändern? Wäre dann Kritik an Menschenrechtsverletzungen und Diktaturen nicht mehr statthaft?

**DIENSTAG
30. JÄNNER 2024
19:00 UHR
GRAZ, ALBRECHTGASSE 6A
(BERNADINSAAL)**

Andreas Zumach Journalist und Buchautor, Experte für internationale Beziehungen und Konflikte.

Von 1988 bis 2020 UNO- und Schweizkorrespondent der taz mit Sitz in Genf und freier Korrespondent für andere Printmedien, Rundfunk- und Fernsehanstalten in Deutschland, Schweiz, Österreich, USA und Großbritannien. Auszeichnungen: 1998 Goldpreis „Exzellenz im Journalismus“ des Verbandes der UNO-Korrespondenten in New York (UNCA) für DLF-Radiofeature „UNO: Reform oder Kollaps“, 2004 Kant-Weltbürgerpreis, 2009 Göttinger Friedenspreis.

**EINTRITT
FREI!**



Steirische Friedensplattform
www.friedensplattform.at

SÜDWIND
Steiermark

International
Die Zeitschrift für internationale Politik

pax christi

INTERNATIONALE
ÖKUMENISCHE
FRIEDENSBEWEGUNG
LANDESGRUPPE STEIERMARK